



Einladung zur Veranstaltung

„Jenseits von Klischees: Eine Tagung über die vielfältigen Aspekte der Sexarbeit im Land Brandenburg“

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit beinahe 15 Jahren setzt sich die Fachberatungsstelle IN VIA für die Rechte und Belange von Sexarbeiter*innen im Land Brandenburg ein.

Im Rahmen der 34. Brandenburgischen Frauenwochen und anlässlich des „Internationalen Hurentag“ am 2. Juni möchten wir als Fachberatungsstelle zu einer Tagung nach Potsdam einladen, um auf die individuellen Bedarfe, Herausforderungen und Lebensrealitäten von Sexarbeiter*innen aufzuzeigen. Es ist vor dem Hintergrund der Evaluation des Prostituiertenschutzgesetzes von großer Relevanz einem breiten Publikum aus Politik, Behörden und Zivilgesellschaft die Situation – die Rahmenbedingungen und die Lebenskontexte derer, die im Land Brandenburg im Sexdienstleistungsbereich arbeiten – sichtbar und verstehbar zu machen.

Die Veranstaltung mit dem Titel „*Jenseits von Klischees: Eine Tagung über die vielfältigen Aspekte der Sexarbeit im Land Brandenburg*“ soll das gesellschaftliche Stigma von Sexarbeiter*innen abbauen und Raum für Austausch zwischen unterschiedlichen Akteuren eröffnen.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein:

Am 5. Juni 2024

von 10.00 – 16.00 Uhr

ins Potsdam Museum, Am Alten Markt 9, 14467 Potsdam

Über diesen [Link](https://form.jotform.com/240923497933365) können Sie sich zur Veranstaltung anmelden:

<https://form.jotform.com/240923497933365>

Das vorläufige Programm finden Sie anbei. Für die Unkosten und die Verpflegung würden wir eine **Teilnahmegebühr von 20€** erheben. Wir würden Sie bitten diese vor Ort zu bezahlen.

Wir bitten Sie freundlich von Video und Fotoaufnahmen abzusehen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen guten Austausch!

Margarete Muresan

Teamleiterin



„Jenseits von Klischees: Eine Tagung über die vielfältigen Aspekte der Sexarbeit im Land Brandenburg“

Am 5. Juni von 10.00 – 16.00 Uhr, im Potsdam Museum, Am Alten Markt 9, 14467 Potsdam

09:45 – 10:00 **Anmeldung**

10:00 – 10:15 **Begrüßung**

Frau Margarete Muresan, Fachberatungsstelle IN VIA

Grußwort

Frau Dr. Antje Töpfer, Staatssekretärin im Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg

10:15 – 10:35 **Umsetzung des Prostituiertenschutzgesetzes im Land Brandenburg**

Frau Carlota Memba Aguado, Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg, Referat 16 – Frauen, Gleichstellung, Antidiskriminierung, Queere Lebensweisen

10:35 – 11:35 **Sexkaufverbot – Soziale und rechtliche Konsequenzen verschiedener Regulierungsmodelle**

Frau Giovanna Gilges, Gesellschaft für Sexarbeits- und Prostitutionsforschung

11:35 – 12:00 **Prostitution im Land Brandenburg aus Sicht der IN VIA Fachberatungsstelle**

Frau Margarete Muresan, IN VIA

12:00 – 12:45 **Mittagspause**

12:45 – 13:30 **Vorstellung der Studienergebnisse „Sexuelle Gesundheit bei Sexarbeitenden“**

Frau Eléonore Willems, Deutsche Aidshilfe

13:30 – 14:30 **World Café**

Mit Vertreter*innen aus dem Bereich der Sexarbeit

14:30 – 14:45 **Kaffeepause**

14:45 – 15:45 **Podiumsdiskussion mit:**

Frau Manuela Dörnenburg, Gleichstellungsbeauftragte des Landes Brandenburg

Frau Johanna Weber, Politische Sprecherin des Berufsverband Sexarbeit e.V. (BesD) und Sexarbeiterin

Frau Sophia Wirsching, Geschäftsführerin des Bundesweiten Koordinierungskreis gegen Menschenhandel e.V. (KOK)

15:45 – 16:00 **Abschluss**